Nr. 101. 1. Blatt. Samstag den 19. December 1869. 2. Jahrgang.

Schwerter Wochenblatt

und

Anzeiger für Westhofen, Ergste und Hennen.

Abonnements-Preis: Vierteljährlich 12 Sgr.
Insertions-Gebühr: Die Zeile oder deren Raum 1 Sgr.
Erscheint: Mittwochs und Samstags.
Redaction, Druck und Verlag von Carl Braus in Schwerte.

Erzherzog Albrecht reist demnächst in Erwiderung des kronprinzlichen Besuches nach Berlin und wird diese Reise nach Petersburg ausdehnen, wo er sich einer Mission zu entledigen hat. Gegenstand derselben sind, dem genannten Blattzufolge, vertrauliche Verhandlungen über die Frage der Besetzung des montenegrinischen Gebiets.

— In Reich Rußland hat man ein 100jähriges Jubiläum gefeiert, nämlich des St. Georg-Ordens, den die Kaiserin Katharina II. 1769 gründete. Da ist ein großes Jubelfest gewesen; der Bruder des Königs, Prinz Albrecht, der auch Georg Ritter ist, hat dem Feste beigewohnt. Es außerordentlich prachtvoll gefeiert worden. Der Orden ist der geschätzteste in Rußland und ist schwer zu erlangen. Kaiser Alexander hat nun beim Festmahle am 7. December auch den König Wilhelm zum Groß-Kreuz dieses hohen Ordens ernannt und kündigte das allen anwesenden Rittern mit dem Bemerken, daß diese in Rußland seltene Auszeichnung dem Könige von Preußen, „den er hochverehre, vollem Rechte gebühre." Welche Worte eine freudige Bewegung in der Festversammlung erregten.

— Die Verwundung des jungen Grafen Bismarck hat ihre Veranlassung nicht in einem feindlichen Duell, sondern in einer gewöhnlichen Studentenpaukerei. Die „B. Z." schließt einen Bericht über dieses Duell mit folgender Bemerkung: „Es wäre doch an der Zeit, daß unsere akademischen Jugend endlich diesen kindischen Paukereien den Abschied machte. In den letzten Jahren ist auf deutschen Universitäten manches blühende Leben diesem fälschlich sogenannten „ritterlichen Waffenspiele" zum Opfer gefallen."

Die Bauten des Kieler Etablissements sollen 1870 mit verstärkten Arbeitskräften fortgesetzt werden. Insbesondere ist hierbei die Befestigung des Hafens, so wie dessen Armirung ins Auge gefaßt. Außerdem ist der Bau neuer Schiffe beschlossen. Für obige Ausführungen sind die Gesammtkosten 4,000,000 Thlr. in Ansatz gebracht. In Bezug auf Hafenbauten an der Jahde, sowie der Befestigung des Busens, sind ebenfalls Anordnungen getroffen, dieselben so zu fördern, daß einer Vollendung Anfang 1870 entgegen gesehen werden kann.

Marienwerder, 3. Dec. Eine Begnadigungs-Ordre, welche abweichend von den bisherigen Prinzipien die Begnadigung selbst an die Bedingung knüpft, daß der Bestrafte nicht rückfällig wird, ist hier eingegangen. Ein Besitzer aus der Nähe von hier war wegen Mißhandlung seiner Frau zu sechs Monate Gefängniß verurtheilt und ist vom König auf Grund eines von der Frau selbst eingereichten Gnadengesuchs für den Fall begnadigt, daß er in der Zukunft sich keiner Mißhandlung gegen seine Frau mehr schuldig macht, andernfals soll die gegen ihn erkannte Strafe noch nachträglich zur Vollstreckung kommen.

In Oesterreich steht eine neue Krisis bevor. Die Bürgerminister haben das Zaubermittel nicht gefunden, die auseinander strebenden Völkerschaften zusammen zu halten. Der Kaiser ist trüben Sinnes von seiner Reise zurückgekehrt. Sein erstes Wort in Triest war die Klage: Die alten Mittel helfen nicht mehr und neue hat mir noch Keiner geschaffen. Den Minister Giskra hat er beim Empfange in Wien in eine Ecke stehen lassen und dem Kriegsminister v. Kuhn das Wort zugeworfen: So kann es nicht mehr fortgehen.

— Kaiserin Elisabeth von Oesterreich hat ihrer Schwester in Rom einen Wochenbesuch gemacht, aber auch dem Concilium. Frau Eugenie will nun auch nach Rom.

Der Vicekönig von Egypten hat sich dem Sultan unterworfen und kommt selber nach Constantinopel, um den Sultan auszusöhnen. Er will künftig nur heimlich Schulden machen.

Westfalen und Rheinland.

Dortmund, 9. Dec. Das Project einer Wasserleitung für Dortmund und Hörde hat jetzt die beste Aussicht auf Verwirklichung, da Herr Dr. Strousberg den städtischen Behörden erklärt hat, er sei bereit, die Concession zu übernehmen und mit der Ausführung sofort zu beginnen. Wenn nun auch die Stadt die Vortheile des Unternehmens nicht aus der Hand geben will, so ist doch soviel gewonnen, daß dieselbe zur baldigen Inangriffnahme gedrängt wird, und hoffen wir, daß von jetzt an größere Energie entwickelt werde.

Dortmund, 12. Dec. Seit dem 1. Decbr. werden wie bei vielen andern Post-Anstalten auch in Annen, Brünninghausen, Blankenstein, Brakel, Castrop, Dorstfeld, Herbede, Westhofen, Wetter die für den Ortsbrief-Bestellbezirk eingehenden Packete ohne declarirten Werth und ohne Unterschied des Gewichts durch die Briefträger oder durch sonstige Postboten bestellt, insofern nicht die Empfänger bei der Post-Anstalt die schriftliche Erklärung abgegeben haben, daß sie die für sie eingehenden Begleitbriefe zu Packeten ohne declarirten Werth von der Post abholen lassen wollen.

Barmen. Aus Westfalen, namentlich aus Hamm und Münster, wird in letzter Zeit häufig Butter in den Handel gebracht, welche auf künstlichem Wege unter Anwendung chemischer Mittel in solcher Weise mit Käsestoff gemischt ist, daß es im gewöhnlichen Marktverkehr gar nicht bemerkt wird. Es macht dieser werthlose Zusatz in manchen Fällen ein Drittel des Gewichts der ganzen Buttermenge aus. Unsere Polizei hat deshalb auf dem Markte und in mehreren Läden eine umfangreiche Einziehung von Butterproben vorgenommen, mit welchen bereits durch Sachkundige experimentirt wird, um die vorliegenden Mischungen festzustellen und möglichst Abhülfe zu schaffen.

Elberfeld, 8. Decbr. Die hiesige evangel. Gesellschaft für Deutschland wählte heute den Herrn Prediger Ribbeck in Soldin einstimmig zum Inspector.

Düsseldorf. Herr Dr. Kayser, Garnisonspfarrer hierselbst, ist von der geistlichen Behörde wegen Vornahme der Trauung Sr. Hoheit des Fürsten von Rumänien suspendirt worden.

Eingesandt.

Schwerte, 16. Dec. Wie wir vernommen, eröffnet am Sonntag, den 19. Decbr., der hiesige Turnverein im Locale des Herrn E. Selve hier einen Cyklus von mehreren theatralischen Vorstellungen, und zwar in der edlen Absicht, betreffende Ueberschüsse zu mildthätigen Zwecken zu verwenden. Daß dieses von den braven Turnern erstrebt wird, hat uns in ellatantester Art der vorigjährige Weihnachten gezeigt, und wäre es dieserhalb zu wünschen, besonders auch, wo nach Kräften gewirkt wird, etwas Gutes zu bieten, daß eine rege, warme Theilnahme stattfinde. x

Oeffentliche Sitzung

der Stadtverordneten-Versammlung
Freitag den 17. Dec., Abends
Tagesordnung:

1. Feststellung des Kämmerei pro 1870.
2. Feststellung des Etats der Bürgerschule pro 1870/1872.
3. Wahlen:
   a. 3 Mitglieder zur Sparkassenverwaltung pro 1870 und 18 deren Stellvertreter;
   b. 1 Mitglied zur Beiwohnung dentlichen Kämmereikassen-Re pro 1870;
   c. 2 Mitglieder zur Revision d kassen-Documente pro 1870;
   d. 2 Mitglieder zur Revision d kassen-Rechnung pro 1870;
   e. 1 Mitglied zur außerord Sparkassen-Revision pro 18
   f. 1 Revisor zur calculatorisch prüfung der Sparkassen-Rechnungen pro 1870;
   g. 3 Mitglieder zum Armen-Vorstande pro 1870;
   h. 1 Vorsitzenden, dessen Stellvertreter, einen Schriftführer und dessen Stellvertreter pro 1870.
4. Antrag des Magistrats auf Genehmigung der Bedingungen unter denen der Leichenwagen gestellt werden soll.
5. Genehmigung der Bedingungen, betreffend das Fahren des Leichenwagens.
6. Mittheilung des Ackerbürgers Eckent. Bäcker, betreffs der Entschädigung für die Benutzung des Weges durch den Kämmerei-Wald.
7. Mittheilung des Urtheils des Gerichtshofes zur Entscheidung der Competenz-Conflicte in Sachen A. Judith u. Consl. wider Stadt Schwerte.

Schwerte, den 14. Dec. 1869.

Albert.

Kalender
pro 1870:
Niederrheinischer Volkskalender,
Löbe's Kalender für Haus- u. Landwirthe,
Spinnstube,
Prämien-Kalender,
Lahrer Hinkende Bote,
Wand-, Comptoir- u. Geschäfts-Kalender, mit und ohne weißen Raum,
Taschen-Kalender,
Datum-Anzeiger zum Abreißen ꝛc. ꝛc.
bei **Carl Braus.**

Electromotorische
Zahn-Halsbänder,
um Kinder das Zahnen zu erleichtern. à Stück 10 Sgr bei
Carl Braus in Schwerte.



Turn-Verein
Germania
in Schwerte.
Am Sonntag den 19. December,
Abends 8 Uhr:
theatralische Vorstellung
im Lokale des Herrn Wirths E. Selve.
Karten sind vorher beim Präses Herrn Fr. Mitsdörffer und Wirth Herrn E. Selve zu 6 und 4 Sgr., an der Kasse zu 7½ und 5 Sgr. zu haben.
Der Ueberschuß wird zu mildthätigen Zwecken verwandt, und wird das Rauchen während der Aufführung im Locale höflichst verbeten.
Der Vorstand.

Brief-Converts
in sehr großer Auswahl empfiehlt billigst
Carl Braus in Schwerte.

Wilhelm Schröder
in Schwerte

hält seine reichhaltige Auswahl in langen und kurzen **Pfeifen, Stöcken, Cigarrenspitzen, Cigarren-Etuis, Portebörsen, Hosenträgern, Korbwaaren** ꝛc. ꝛc., sowie **Kinderspielwaaren, Christbäume,** à Stück 3 Sgr., **Christbaum-Verzierungen** und **Lichtern** ꝛc. ꝛc., zur gefl. Abnahme bei billigst gestellten Preisen bestens empfohlen.

C. Saatmann.
Schwerte, Ostenstraße,

empfiehlt **Gesang-, Gebet-, Schul-, Bilder-** u. **Geschichtenbücher,** die beliebtesten **Classiker-** u. **Gedichtbücher** in eleganten Einbänden, **Schreib-** und **Zeichenmaterialien, Porcellan-, Glas-, Cristall-, Marmor-** und **lackirte Waaren,** zu Stickereien passende, hübsche **Holz-** und **Lederfachen, Parfümerien** aller Art,

Kinderspielwaaren,
Christbaumverzierungen und Kerzchen,

alles in großer Auswahl, zu ganz reellen Preisen.



Der Lahrer Hinkende Bote
für 1870,

dieser Jahrgang doppelt so reichhaltig wie früher, ist erschienen und für 5 Sgr. zu haben bei allen Buchhändlern und Buchbindern. W. Crüwell, C. L. Krüger, Ed. Mende in Dortmund, Carl Braus in Schwerte.

Haus-Verkauf.



Verziehenshalber wird Wilh. Isken sein an der Mühlenstraße hier belegenes Wohnhaus nebst Hofraum am

Donnerstag den 23. d. Mts.,
Vormittags 11 Uhr,

in dem Hause des Wirths Carl Hagemann hierselbst zum Verkauf aussetzen lassen.

Schwerte, den 17. Decbr. 1869.

Lennings.

Ein Haufen von circa 100 Stiegen vorzüglicher Roggenfrucht, stehend in der Nähe der Stadt auf dem „**Steinernen Kreutz,**" an guter Abfuhr belegen, ist unter der Hand zu kaufen von

Wirth Heinrich Leineweber.

Bismark bei Loecknitz, den
7. December 1869.

Herrn Ad. Richter, Duisburg.

Am 22. v. Mts. empfing ich wiederum von Ihnen 2 Flaschen Dr. Radway's Ready-Relief, welche, nachdem **mehrere Personen** von verschiedenen Krankheiten, namentlich

Rheumatismus, Rücken- und Magenschmerzen

nach einer **paarmaligen** Anwendung theilweise **ganz,** theilweise ziemlich **wiederhergestellt wurden,** nunmehr wieder vergriffen sind, und erla be mir nochmals . . . (Bestellung).

A. Keibel,
Orts-Vorsteher.

Obiges Schreiben lag uns im Original vor und stimmt hiermit genau überein Die Exped. d. Rhein- u. Ruhr-Ztg. in Duisburg.

Es sollte Niemand seine Hoffnung auf Genesung eher aufgeben, bevor er nicht dieses Mittel versucht hat!!

Preis 17½ Sgr.
Probe-Flasche 7½ Sgr.

Bestellungen darauf nehmen entgegen: in Schwerte Carl Saatmann und Frl. L. Didier; in **Unna F. Foltz; in Dortmund H. Nonnenberg.**

Pöckelfleisch,
pr. Pfund 3½ Sgr.,
bei **Fr. F. W. Clemens.**

Zu äußerst billigen Preisen empfehle mein auf's reichste assortirte Lager in sämmtlichen

Manufakturwaaren,

sowie

Herren-, Damen- und Kinder-Garderobe.

Anzüge nach Maaß werden elegant und dauerhaft angefertigt.

J. Samson,
gegenüber der katholischen Kirche.

Die heftigsten Kreuz-, Rücken- u. Kopfschmerzen in zwei Minuten beseitigt!

Seit vier Wochen litt ich so stark an den heftigsten Kreuz-, Rücken- und Kopfschmerzen, daß ich **14 Tage arbeitsunfähig** war. Nachdem ich verschiedentlich ärztliche Hilfe in Anspruch genommen hatte, ließ ich mir 1 Flasche von **Dr. Radway's Ready Relief** holen und waren **schon 2 Minuten** nach der ersten Einreibung die heftigsten **Kopfschmerzen verschwunden;** die Wirkung ist wunderbar und schnell wie der Blitz! — Am nächsten Morgen hatten sich, nachdem ich die leidenden Theile tüchtig eingerieben, auch die **hartnäckigen Kreuz- und Rückenschmerzen vollständig verloren,** so daß ich denselben Tag wieder zur Arbeit gehen konnte. — Ich glaube es meinen Mitmenschen und namentlich ähnlich Leidenden schuldig zu sein, Gegenwärtiges zu veröffentlichen, um sie dadurch auf die **außerordentliche Wirkung** des **Relief** aufmerksam zu machen.

Dortmund, den 14. Aug. 1869.
Heinrich Siebe, Bergmann a. d. Zeche **Germania** bei Marten.

Preis 17½ Sgr. — Probefl. 7½ Sgr.

Bestellungen hierauf nehmen entgegen: C. Saatmann in **Schwerte,** H. Nonnenberg in **Dortmund,** F. Foltz in **Unna.**

Abonnements-Einladung
auf die
Elberfelder Zeitung.
Mittag- und Abend-Ausgabe.
(Erscheint wöchentlich 12 Mal.)

Wir erlauben uns zu recht zeitigem Abonnement für das erste Quartal des Jahres 1870 einzuladen.

Die „Elberfelder Zeitung" wird wie bisher durch die Reichhaltigkeit u. Mannigfaltigkeit des von ihr gebotenen Stoffs die sämmtlichen Kreise ihrer Leser zu befriedigen suchen. Durch ihre zahlreichen Correspondenten ist sie im Stande, über alle wichtigen Tagesfragen in eingehender Weise und möglichst rasch Bericht zu erstatten. Wie bisher wird sie auch ferner bestrebt sein, über außergewöhnliche Ereignisse durch besondere, an Ort und Stelle gesandte Referenten ihren Lesern alles Wissenswerthe zu bieten.

Das Feuilleton wird in der Mittags-Ausgabe größere Erzählungen aus der Feder bekannter und beliebter Schriftsteller bringen, während das Abend-Feuilleton theils kleinere Erzählungen, theils Aufsätze aus allen Gebieten der Kunst und der Wissenschaft enthalten wird.

Der Abonnementspreis der „Elberfelder Zeitung" beträgt für das Quartal in der Expedition hier 2 Thlr., in Barmen 2 Thlr. 2½ Sgr., bei den Königl. Postämtern des preuß. Staates 2 Thlr. 11½ Sgr., oder 4 Gulden 10 Kreuzer, an den übrigen Postorten des Norddeutschen Bundes 1 Thlr. 28 Sgr. 6 Pf. in Oesterreich, Baden, Baiern, Wiemberg und Luxemburg 1 Thlr 29 Sgr. 3 Pfg.

Die Insertions-Gebühren betragen die einspaltige Zeile oder deren Raum 2 Sgr.

Briefe werden franco erbeten.

Verlag der Elberfelder Zeitung.

Bekanntmachung.

Die Lieferung der fürs Rathhaus, die Stadtschule ꝛc. pro 1870 erforderlichen Kohlen, sowie die Abfuhr der Kohlen ꝛc. vom Bahnhofe zur Gas-Anstalt am

Montag den 20. d. Mts.,
Morgens 10 Uhr,

in dem hiesigen Rathhause an den Mindestfordernden verdungen werden.

Schwerte, den 17. December 1869.

Der Magistrat.

Literarisches.

„Victoria", illustrirte Muster-Modenzeitung. Verlag von A. Haack. Dieselbe seit 19 Jahren erscheinende Modenzeitung hat durch ihre weitgehende Verbreitung den Beweis geliefert, daß sie es verstanden sich die Gunst der Damenwelt in vollstem Maße zu erringen. Sie folgt dem Kommen der Mode stets mit aufmerksamem Auge und ist bestrebt, von allen Erzeugnissen selben das Gediegene und Einfache in reicher Fülle und geschmackvoller Auswahl durch Wort und Bild zu veranschaulichen. Leichte Beschreibung und zahlreiche Schnelle ermöglichen die Selbstanfertigung der Garderoben-Artikel und Gegenstände dem so reichhaltigen Gebiet der Weißhandarbeiten. Eine für dies Jahr ausgesetzte Preis-Concurrenz setzt 75 Ducaten für die besten Arbeiten letzteren Genres aus und soll dem Kunstfleiß der deutschen Frauen Gelegenheit geben, sich auf's Neue durch tägliche Leistungen zu bethätigen. Gleichfalt wie dem technischen ist auch dem unterhaltenden Theile gewidmet, der durch Reichhaltigkeit in novellistischer wie Beziehung eine ebenso angenehme als belehrende Lectüre bietet. Der Preis (vierteljährlich 20 Sgr.) ist ein sehr niedriger, wofür die Verlagshandlung außerdem noch colorirte Kupfer liefert

Predigt-Turnus.
Sonntag, den 19. December 1869.
Deutsch-lutherische Kirche:
Haupt-Past. Schütte.
Nachpredigt: Pst. Pickert.
Amtsgastor Schütte.
Reformirte Kirche:
Haupt-Past. Riepmann.
Mittwoch: Bibelstunde Pst. Riepmann.
Die Bibelstunde wird am ersten Mittwoch im neuen Jahre gehalten.

Mark Schwerte am 15. Dezember.

Zufuhr	Thl. Sg. Pf.	Th. Sg. Pf.	Th. Sg. Pf.
Weizen à	2 26 —	2 19 —	2 12 —
Roggen „	2 14 —	2 11 —	2 8 —
Erbsen „	2 6 —	— — —	— — —
Hafer „	1 9 —	1 8 6	1 8 —
Kartoffeln „	— 26 —	— 25 6	— 25 —
Butter „	— 11 6	— 10 6	— 10 —

Eier: 3 Sgr. Brod: à 10 Pfd. 9 Sgr.

Mit Königl. kais. Ministerial-Approbation.

Per Paquet 4 Sgr. oder 14 Kr.



Gegen Hals und Brustleiden

Vor Fälschung wird gewarnt!

Stollwerck'sche Brust Bonbons.

Erprobt und bewährt seit einer Reihe vor Jahren gegen Husten, Heiserkeit, Affectionen der Schleimhaut und des Kehlkopfes, ja gegen alle Beschwerden der Athmungsorgane. Man wolle, um sich vor der großen Zahl von Nachahmungen zu schützen, auf nachstehende Verkaufsstellen achten. In **Schwerte** bei **Lud. Beckhaus, Carl Braus** und an den Bahnhofs-Büffets; in **Westhofen** bei **R. Uckenbolt.**

Holz-Verkauf.

Am Mittwoch den 22. d. M.,
Morgens 10 Uhr anfangend,
sollen im Dahlhauser Walde 486 **Schiff-, Land- und Gruben-Bauholz** enthaltende **Eichen und 2 Buchen,** auf dem Stamme meistbietend verkauft werden.

Dahlhausen, den 9. December 1869.

Der Rentmeister.

Grosser
Weihnachts-Ausverkauf.

Sämmtliche Artikel in

Manufactur-Waaren,
fertige Herren-Garderoben,

sowie **Damen-Mäntel**

werden zu

außerordentlich billigen Preisen

verkauft.

Hörde, im December 1869.

B. Back,

im Hause des Herrn **Wallrabe,** der Hermanns-Hütte vis-à-vis

---

Eine Zierde für den **Weihnachtstisch** ist der

Wettervogel,

ein Hygroskop, als untrüglicher Wetterprophet.

Eine auf einem polirten Sockel ruhende Glasglocke bedeckt einen über Blumen schwebenden Colibri, welcher, sich drehend, durch seine Stellung zu der unter ihm angebrachten Scala die Witterung mit Sicherheit auf 2 Tage voraussbestimmen läßt. Der kleine Apparat ist neben seiner Nützlichkeit durch die geschmackvolle Ausstattung eine Zierde des Zimmers.

Direct bezogen ist der Preis pro Stück 1 Thlr. incl. Verpackung. Zusendung erfolgt sofort nach Auftrag gegen Einsendung des Betrages (per Postanweisung) oder gegen Postvorschuß.

Gleichzeitig empfiehlt für Weihnachten:

Mikroskope zu 2 und 3 Thaler das Stück.
Botanische Loupen, 1-, 2-, 3fache: 10, 15, 20 Sgr.
Mikroskopische Präparate à Dutzend 1½ und 3 Thaler.

Den ausführlichen **Preis-Courant** gratis und franco. Das Mikroskopische Institut von **W. Glüer** in **Berlin,** Gipsstraße 4.

Rüböl, per Maaß 8 Sgr. 8 Pfg., **Petroleum,** per Maaß 5 Sgr., **Kaffee,** per Pfund von 7 Sgr. 4 Pfg. bis 9 Sgr. 6 Pfg., **Melis,** per Pfund 5 Sgr 2 Pfg., **Silber-Seife,** per Pfund 2 Sgr. 2 Pfg., **braune Seife,** per Pfund 1 Sgr. 10 Pfg., schönes **Kraut,** per Pfund 1 Sgr. 6 Pfg., sowie alle sonstigen **Specereiwaaren** zu ermäßigten Preisen halte ich bestens empfohlen.

Schwerte. **L. Weinberg,**
Hüsingstraße.

Lager fertiger Geschäftsbücher

von Edler & Krische in Hannover,

als: Hauptbücher, Journale, Cassabücher, Wechsel-Copirbücher und Brief-Copirbücher empfehle zu Fabrikpreisen. Nicht vorräthige Bücher lasse nach Angabe schnell und billig anfertigen. **Carl Braus** in Schwerte.

E. Felsenthal,
am Markt in Schwerte,

empfiehlt sein großes Lager

fertiger Herren-Garderoben,

als: Feine moderne **Ratiné-** und **Double-Ueberzieher,** . . . von **5½** Thlr. an,
Hochfeine **Double-Jaquets,** „ **5** Thlr. an,
Burkinröcke . . . „ **5** Thlr. an,
Sehr feine **Tuchröcke,** . „ **6** Thlr. än,
Schwere **Burkinhosen** . „ **3½** Thlr. an,
Englischleder-Hosen . „ **1½** Thlr. an,
Dunkle **Arbeitshosen,** von sehr haltbarem Stoff, . . „ **25** Sgr. an,
weiß leinene **Hemden,** blau leinene **Kittel, Unterjacken, Unterhosen, Cachenez** u. s. w.

☞ Sämmtliche Sachen sind gut und dauerhaft gearbeitet und werden, um mit meinem sehr großen Lager **schwerer Wintersachen** schnell zu räumen, zu den obenbenannten, **auffallend billigen Preisen,** von heute an abgegeben.

Also am billigsten und besten kauft man bei

E. Felsenthal,

im Hause des Herrn **Bornemann** am Markt.

Bekanntmachung.

Am Mittwoch den 22. d. M., Morgens 10 Uhr anfangend, soll der zum Nachlaß des verstorbenen Rentners Carl Schröder hier gehörige Viehstand als:

2 starke Ackerpferde, 2 fette Schweine, 2 milchgebende Kühe, sowie **2 Ackerwagen,** eine gute **Schlagkarre,** ein **Pflug,** mehrere **Eggen** und sonstige Gegenstände,
sodann Nachmittags 3 Uhr,

die auf dem Felde bei Lichtendorf resp. am steinernen Kreuz stehenden **Kornhaufen** und zwar:

circa 170 Stiegen Roggen und **110 Stiegen Hafer**

öffentlich meistbietend theils gegen Baar theils gegen Kredit verkauft werden.

Sammelplatz beim Gastwirth W. Sternberg hier.

Schwerte, den 15. December 1869.

Im gerichtlichen Auftrage **Pings.**

Hiermit bringe mein wohlassortirtes Lager in

Schuh-Waaren

als **Filzschuhe, Stoffstiefeln** und **Plüsch-Pantoffeln,** mit und ohne Lederbesatz, ferner **Stiefeln, Kinderschuhe, schwere Schuhe,** sowie eine große Auswahl **Gummischuhe** und **Schäfte** 2c. in empfehlende Erinnerung. — Die in meinem Laden gekauften Stiefeln und Schuhe werden auf Wunsch auch reparirt.

Schwerte. **Carl Schumacher.**



Zum bevorstehenden

Weihnachtsfeste

bringe mein Lager in

Uhren aller Art

in empfehlende Erinnerung.

W. Steinbe[illegible]

Hoff'sches Malzextract-Gesundheitsbier Heil- u. Stärkungsmittel à 6 Sgr. pro Flasche incl. Glas.

Brust-, Katarrh- und Lungen-Leidenden

sind die schleimlösenden

Johann Hoff'schen Brust-Malzbonbons

Als bester Ersatz des Kaffee's dient Hoff'sche Malz-Gesundheits-Chocolade, sehr wohl schmeckend à 20 u. 30 Sgr. pro Pfd.

als bestes Heil- und Linderungsmittel ärztlich empfohlen. Durch den Gebrauch Ihrer Brust-Malzbonbons, die stärkend auf die Schleimhäute wirken, bin ich von meinem Lungenleiden wieder hergestellt worden. Aehnlich günstige Wirkungen beobachtete ich bei anderen Katarrhleidenden. **Dr. Sporer,** Protomedicus und k. k. Guberinalrath in Abazzia. — Ich habe in meinen Vorlesungen auf den von Ihren präparirten Malzextract aufmerksam gemacht und meine Verwunderung geäußert, daß nicht schon vorlängst ein Fabrikat wie das Ihrige erzeugt, indem der Nutzen der Malz-Decocts in atrophischen und zur Atrophie hinneigenden Zuständen von Stimmberechtigten anerkannt wird. Gern will ich daher, obwohl ein geschworner Feind aller marktschreierischen Anpreisungen, Ihres in diese Kategorie nicht gehörigen Präparates auch in Zukunft eingedenk sein. **Dr. A. A. Zeiteles,** Professor der Medizin in Olmütz.

Des Hoflieferanten Joh. Hoff's Filiale in Köln. Niederlage bei **Otto Greve.**

Hoff'sches Malz-Chocoladen-Pulver, Ersatz der Muttermilch, 5 u. 10 Sgr. pro Schachtel.

Hoff'sche Brust-Malzbonbons schnellösendes Mittel bei Husten, 4 und 8 Sgr. pro Carton.

Zu dem bevorstehenden Weihnachtsfeste eignen sich die Johann Hoff'schen Malzpräparate ganz besonders zu Geschenken,

indem dieselben mit dem Angenehmen des Wohlgeschmacks das Nützliche der Stärkung und Linderung für Leidende verbinden.

Im Sortiment à 2½ Thlr. wird versandt: 6 Fl. Malz-Extract-Gesundheitsbier, 1 Pfd. beste Malz-Chocolade, ¾ Cartons Brust-Malz-Bonbons; im Sortiment à 5 Thlr.: 6 Fl. Malzextract-Gesundheitsbier, 2 Pfd. beste Malz-Chocolade, ¾ Cartons Brust-Malzbonbons nd 6 Stück Malz-Toiletten-Seife à 2½, 5, 7½ und 10 Sgr. pr. Stück, wobei Kisten und Flaschen zum berechneten Preise zurückgenommen werden. Bei Entnahme größerer Quantitäten Rabatt: bei 25 Fl. Malz-Extract-Gesundheitsbier 2 Fl., bei 50 Fl. 5 Rabatt, bei 5 Pfd. Malz-Chocolade ½ Pfd., bei 10 Pfd. 1¼ Pfd. Rabatt.

Zum Besuche

der

Weihnachts-Ausstellung

von sämmtlichen

Conditorei-Artikeln

ladet freundlichst ein

Emil Selve.

Einem geehrten Publikum mache die ergebene Anzeige, daß ich meine

Weihnachts-Ausstellung

von den feinsten bis zu den gewöhnlichsten und billigsten **Conditoreiwaaren** eröffnet habe, die ich zur gefl. Besichtigung und Abnahme hiermit bestens empfehle.

Schwerte, im December 1869.

Aug. zur Nieden, Conditor.

Rüböl, per Maaß 8 Sgr. 4 Pfg., bestes raffinirtes **Petroleum,** per Maaß 5 Sgr., **braune Seife,** per Pfund 1 Sgr. 10 Pfg., 2 Pfund 3 Sgr. 6 Pfg., **Silberseife,** per Pfund 2 Sgr. 2 Pfg., bei 2 Pfd. 4 Sgr. 3 Pfg., **Melis,** per Pfund 5, 5⅓ und 5½ Sgr., **Candis,** per Pfund 6⅔, 7 und 8 Sgr., **Kaffee,** rein schmeckend, per Pfund 7, 9, 10, 11 Sgr. und höher, schönes **Weizenmehl,** per Pfund 1 Sgr. 5 Pfg., 22 Pfund 1 Thlr., schöne **Sennbutter,** per Pfund 10 Sgr. 3 Pfd., **Riesenbäringe,** per Stück 10 Pfg., empfehlen nebst allen übrigen Artikeln billigst

Schwerte. **R. & G. Wirths,**

Hüsingstraße.

Bestellungen auf das nächste Quartal der seit dem 1. October d. J. in **bedeutend vergrößertem Format** erscheinenden **„Westf. Zeitung"** (23 Jahrgang) werden behufs vollständiger Effectuirung **baldigst** erbeten. (Preis pro Quartal incl. Stempelsteuer und Postprovision 1 Thlr 15 Sgr., wo die Stempelsteuer **nicht** besteht, nur 1 Thlr 7½ Sgr.

Die mit Ausnahme der Sonn- und hohen Feiertage **täglich** — sehr oft mit Beilagen und Extrablättern — erscheinende „Westfälische Zeitung" vertritt **unter sorgfältiger und consequenter Redaction in jeder Hinsicht die Grundsätze des Fortschritts** und ist durch die mit der Formatsvergrößerung vermehrte Zahl ihrer Mitarbeiter und Correspondenten in den Stand gesetzt, fast durchgängig Originalberichte zu bringen.

Probenummern werden auf Verlangen gratis abgegeben und franco übersandt.

[redacted] Wir machen besonders darauf aufmerksam, daß die „Westf. Zeitung" vermöge ihrer **zahlreichen und ausgedehnten Verbreitung unter allen Klassen der Bevölkerung für Anzeigen aller Art sich als ein äußerst wirksames Organ bewährt hat;** denn ihre Verbreitung erstreckt sich **außer Stadt und Kreis Dortmund** auch auf **alle übrigen Theile der Provinz** und die **angrenzenden Landestheilen,** ferner auf die **Fürstenthümer Lippe-Detmold, Waldeck, Bückeburg** 2c. — Die Insertionsgebühren werden **billigst** berechnet.

Die Expedition der „Westfälischen Zeitung" in Dortmund.

Den Bewohnern von Schwerte und Umgegend die ergebene Anzeige, daß ich von heute ab mein

Colonial- u. Kurzwaaren-Geschäft

eröffnet habe. Bei bester Qualität meiner Waaren, verspreche die billigsten Preise, wozu durch sehr günstige Einkäufe im Stande bin und bitte um geneigten Zuspruch.

Schwerte, 18. December 1869.

J. Mehler,

im Hause des Herrn **Carl Kettler.**

Mein gut assortirtes Lager in

Gold- und Silberwaaren

empfehle ich zur geneigten Abnahme.

J. H. Karhoff.

Visitenkärtchen,

als passendes Weihnachtsgeschenk, empfiehlt

Carl Braus.

Weizenmehl

Nro. 00, pr. Pfund 1½ Sgr., 21 Pfund für 1 Thlr., empfiehlt

L. Weinberg.

2. Blatt.

Nr. 101. Samstag den 18. December 1869. 2. Jahrgang.

Schwerter Wochenblatt

und

Anzeiger für Westhofen, Ergste und Hennen.

Abonnements-Preis Vierteljährlich 12 Sgr.
Insertions-Gebühr: Die Zeile oder deren Raum 1 Sgr.
Erscheint: Mittwochs und Samstags.
Redaction, Druck und Verlag von Carl Brans in Schwerte.

Die

Nähmaschinen-Fabrik

von **N. Frankenstein,**

Dortmund, Kustrasse 216,

Verkaufs-Lokal und Comptoir: Westenhellweg 207,

empfiehlt zum bevorstehenden Weihnachten Ihre als vorzüglich bekannten

Familien-Nähmaschinen,

System Wheeler & Wilson,

mit neuesten Verbesserungen und Hülfs-Apparaten, vollkommen geräuschlos arbeitend, in äusserst elegant, gediegener Ausstattung zu billigen Preisen.

Hand-Nähmaschinen

bester Construction mit Stepp- u. Kettenstichstich, werden in Preisen von 12—30 Thlr. geliefert.

Für Gewerbetreibende

empfiehlt die Fabrik ihre berühmten

Cylinder-Maschinen

in erhöhter Leistungsfähigkeit, und versendet ihren neuesten Preis-Courant gratis und franco.

Ausdrückliche Garantie. — Gründlicher Unterricht gratis.

Wiederverkäufer und Agenten unter günstigen Bedingungen gesucht.

Soeben traf ein und ist zu haben in der Buchhandlung von Carl Brans in Schwerte:

Das malerische und romantische Westfalen

von Ferdinand Freiligrath und Levin Schücking.

Zweite umgearbeitete Auflage.

Mit 30 Stahlstichen und vielen Holzschnitten im Text.

Das Werk wird in Lieferungen ausgegeben. Jede Lieferung enthält 2 Bogen Text mit in der Regel 5—6 Holzschnitten und 2—3 Stahlstichen und kostet 10 Sgr. Lieferung 1 und 2 liegen in der obengenannten Buchhandlung zur Ansicht offen. Das Werk wird in etwa 15 Lieferungen vollständig werden. Die Lieferungen werden sich rasch folgen, so daß das Werk womöglich schon in den ersten Hälfte des Jahres 1870 fertig vorliegen wird.

Photographische Anstalt

von **Th. Mende** in **Hagen.**

Den Bewohnern von Schwerte und Umgegend empfehle ich hiermit meinen neuen, massiv erbauten Glassalon. Derselbe ist mit ganz neuen Dekorationen elegant ausgestattet und liefert durch seine vortreffliche Beleuchtung die besten Resultate.

Elberfelderstraße, in der Nähe der Gasanstalt.

Gegen Katarrh, Husten, Heiserkeit, Verschleimung, Verkopfung, ferner gegen Kinderkrankheiten giebt es kein besseres Mittel als den

Schlesischen Fenchel-Honig-Extract

von **Emil Szerwba** in **Breslau**, welcher in ganzen Flaschen zu 18 Sgr., in halben zu 10 Sgr., in viertel Flaschen zu 5 Sgr., allein ächt zu haben ist bei: C. Saalmann u. Frl. L. Didier, Schwerte, F. Folth, Unna, H. Nonnenberg, Dortmund.

An noch nicht vertretenen Orten werden solide, auf Referenzen gestützte Firmen, Niederlagen durch F. Adolph Richter, Duisburg, übertragen.

Ein Festgeschenk von dauerndem Werthe!

Bei Belser in Stuttgart ist soeben erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen, in Schwerte durch Carl Brans:

Alles mit Gott!

Die Messen und Rorate der Woche in vierfacher Abwechslung. Beichte und Communion, sowie für besondere Zeiten und Gelegenheiten, Trost, Perlen, Caselius, Spener, Neumann, Arnold, Scriver und vielen anderen Gottesmännern.

... Auflage. 416 Seiten. Octavformat. Mit einem Stahlstich. ... Sgr. Eleg. geb. mit Goldschnitt und Goldverzierung ... Ausgabe auf Velin in festem Lederband 1 Thlr. 18 Sgr.

... dem ersten Erscheinen dieses vortrefflichen Buches ... in weit mehr als

hunderttausend Exemplaren

über alle Länder deutscher Zunge verbreitet und ist Vielen ein reicher, unversiegbarer Quell wahren Trostes geworden. — Es enthält eine mannigfache Auswahl echt evangelischer Gebete für jede Zeit und jedes Verhältniß, wie solche in keinem anderen Gebetbuch vereinigt sind, so daß in demselben jeder Gläubige Erbauung und Beruhigung in allen Wechselfällen des Lebens finden wird. — Die Verlagshandlung war bemüht, auch das Aeußere dieses Buches — dem gediegenen Inhalt desselben entsprechend — herzustellen und ist es ihr gelungen, der neuen Auflage eine solch elegante Ausstattung zu geben, daß sie sich hauptsächlich auch zu **„Fest- und Communiongeschenken"** für jedes Alter und für alle Stände eignet. — Zugleich besteht der bisherige, überaus billige Preis fort.

Die Nähmaschinen-Fabrik

von

Rave & Bernert

in **Elberfeld**, Untergrünewalderstraße Nr. 15,

empfiehlt ihr Lager von Nähmaschinen für Hausgebrauch und Gewerbe verschiedener Systeme, als: Wheeler & Wilson, Singer, Grover & Baker, Howe, Wilcox & Gibbs, sowie Handnähmaschinen mit Doppelsteppstich, Kettenstich ꝛc., die berühmte Cylinder-Schuhmacher-Maschine, transportirt den Stoff nach jeder beliebigen Richtung, ferner die neueste patentirte **Knopfloch-Nähmaschine**, deutsche Erfindung, welche auch jede gewöhnliche Naht, so auch überwendliche Nähte und zwar alles in unlösbarem Doppelsteppstich liefert, während die Amerika-Philadelphia Knopfloch-Maschine Knopflöcher und überwendliche Nähte nur in sich leicht selbst lösendem Tambourirstich näht.

Jeder, der sich für die Knopfloch-Maschine interessirt, kann dieselbe in Thätigkeit sehen.

Einzelne Apparate, als: Bandeinfasser, Säumer, Kräusler ꝛc., sowie Nähmaschinen-Nadeln, Oel und Garn sind zu haben.

Reparaturen werden schnell und bestens besorgt.

Die **„EXENTRICE"**

eine neue eiserne Häcksel- und Futterschneid-Maschine

übertrifft alle bisher dagewesenen Maschinen an Leistung und Konstruktion im Verhältniß zu ihrem Preise. Dieselbe schneidet vermittelst Hebelverstellung ohne Auswechslung von Rädern fünf Längen, hat einen **Schneide-** und **Einlege-Raum** von 12 Zoll breit 17 Zoll hoch, faßt also eine ganze Garbe. Das 112 Pfd. schwere Schwungrad hat 4 Fuß Durchmesser; die Maschine kann deshalb von einem Knaben betrieben werden und leistet überraschend viel. — Der Preis ist **fl. 75** für Maschinen mit einem und **fl. 80** mit zwei Messer franco Bahnfracht.

Patent-Futterschneid-Maschinen kosten kleinste Sorte **fl. 25.**

Moritz Weil jun., Allerheiligenstraße 76. Frankfurt a. M.

Für den Weihnachtstisch

erlaube mir, darauf aufmerksam zu machen, daß ich eine schöne Auswahl von

Festgeschenken für Erwachsene

und zwar die Hauptwerke der **schönen Literatur** namentlich:

Schiller's Werke, gebunden schon von 1 Thlr. an, desgl. elegant gebunden schon von 1 Thlr. 25 Sgr. Schiller's Gedichte. Göthe's Gedichte. Album deutscher Kunst und Dichtung, von Fr. Bodenstedt. Das goldene Familienbuch, oder der köstliche Hausschatz für jede Haus- und Landwirthschaft und für Jedermann, und viele Andere vorräthig halte.

Festgeschenke für Damen:

Davidis, der Beruf der Jungfrau. Album der neueren deutschen Lyrik. Göthe's Gedichte, Diamant-Ausgabe mit Illustrationen nach Brinkmann, Piloty, Pietsch, Rothbart, Thumann u. A. Dichtergrüße von Elise Polko. Davidi's Kochbuch. Pharus am Meere des Lebens. Die Lieder des Mirza-Schaffy, und viele Andere.

Festgeschenke für Kinder:

Töchter-Album, Unterhaltungen im häuslichen Kreise zur Bildung des Verstandes und Gemüthes der heranwachsenden weiblichen Jugend, von Thekla v. Gumpert. Erlebtes und Erzähltes für heranwachsende Mädchen von Aurele. Mit 8 colorirten Bildern. Walter Scott Ivanhoe für die reifere Jugend. Der König der Wälder, oder Tecumsch und der Prophet, mit vielen Illustrationen für die reifere Jugend. Der goldene Traum, oder Leben und Treiben in den Goldminen Californiens, mit 4 Bildern. Schiller's Jugendjahre. Theodor Körner, ein Dichter- und Heldenleben. Plaudereien aus Thier- und Pflanzenwelt. Herzblättchens Zeitvertreib, von Thekla v. Gumpert. Cooper's Lederstrumpf-Erzählungen. Unter hohen Breiten, eine Geschichte aus der Polarwelt. Mit 6 Bildern in Farbendruck. Franz Hoffmann's Jugendschriften. Schloß und Hütte. Abendfreuden, Erzählungen und Mährchen. Robinson Crusoe. Alexander Humboldt's Reisen.

Bilderbücher

in großer Auswahl und sehr billigen Preisen, als:

Jahr und Tag, Natur und Kunst, Der Struwelpeter, Kinder Art und Unart, Naturgeschichte der 3 Reiche, Naturhistorisch, Bildergarten, Der große Colorist, Der kleine Colorist, Sprechende Thiere, Zeichenvorlagen, Zeichenvorlagen in Cartons, Freund- und Feindschaft mit den Thieren, Goldene Sprüche, Haus und Grethe, Ritter Georg der Drachentödter, Schattenbilder, Hansel und Gretel, Militärisches Bilderbuch für Knaben, Das I Buch für artige Kinder, Was das Kind freut, Thiere, ein Bilderbuch für Kinder, Thierleben, Engelgeschichten der heil. Schrift, mit 31 Bildern, Muster-A-B-C-Buch, Tändeleien, Colorirtes Bilderbuch, schon von 1 Sgr. an ꝛc. ꝛc.

Evangelische und katholische **Gesang- und Gebetbücher,**
in einfachen und eleganten Einbänden, als: Gott mit Dir! Andachtsbuch für junge Christen. Chr. W. Spieker, christliche Morgenandachten. Starcks Gebetbuch.

Nicht vorräthige oder vergriffene Werke, Bücher ꝛc. werden auf's prompteste und ohne jede Preiserhöhung besorgt.

Schreibmaterialien, Schulbücher, elegante Photographie- u. Schreib-Albums, Brieftaschen u. Notizbücher, Portemonnaies.

Obiges in schöner Auswahl und zu den billigsten Preisen offerirend, hofft einem geneigten zahlreichen Besuche entgegensehen zu dürfen

Carl Braus in Schwerte.

Sonntags ist der Laden geschlossen.

Neueste patentirte Erfindung.

Patent. **Kinescope.** Patent.

Diese höchst elegant ausgestatteten Apparate enthalten durch Mechanik

sich bewegende Photographien,

welche die vollendetste optische Täuschung hervorbringen, indem die in

Lebensgröße

sichtbaren Personen vollständig frei und natürlich beweglich erscheinen.

Für Gesellschafts- und Familienkreise bieten diese nur

interessante und animirende Bilder

enthaltenden Apparate eine nie versiegende Quelle der angenehmsten Unterhaltung, sie eignen sich besonders zu

Geschenken.

Gegen Zahlung von 2 Thaler (per Postanweisung) oder auch gegen Postvorschuß erfolgt die Zusendung sofort nach Auftrag von

W. Glüer's Mikroskopisches Institut in Berlin,
Gipsstraße 4.

Um Branntweintrinkern das Trinken schnell und gefahrlos zu entwöhnen, offerire ich ein sofort wirkendes Mittel. à 2 Thlr. Zugleich empfehle ich zur sofortigen Vertilgung der Wanzen, Ratten und Mäuse ein bewährtes Mittel. à 1 Thlr. **Jos. Grone in Ahaus.**

Augenkranken

ist das **Weltberühmte wirklich ächte Dr. White's Augenwasser** von **Traugott Ehrhardt** in **Großbreitenbach** in **Thüringen,** à Flacon 10 Sgr. bestens zu empfehlen.

Dasselbe ist mit allerhöchst Fürstl. Concession beliehen und hat sich seit 1822 wegen seiner unübertrefflichen **Heilkraft** einen großen **Weltruhm** erworben, welches Tausende von Attesten bescheinigen. Aufträge hierauf übernimmt die Buchhandlung von **Carl Braus** in Schwerte.

Das schönste Ehrenzeichen sind die täglich eingehenden Anerkennungen,
so schreibt z. B. Joh. A. Bucha in Völkerreuth am 4. Februar 1868.

Ihr jüngst nach Schwarzenbach an Wagner Zahn gesandtes Augenwasser hat sehr erfreuliche Resultate geliefert.

Philipp Baist in Schlüchtern sagt am 25. April 1868, daß er dieses Augenwasser bestelle für Leute, welche den guten Erfolg sehen, da die Augen immer schöner würden.

M. Büttner in Goldberg in Schlesien sagt, daß ihn dieses Dr. White's Augenwasser bei einem Uebel, welches er sich durch Erkältung zugezogen hatte, sehr gute Dienste geleistet habe

J. Hulscher in Emsbüren sagt am 15. November 1868: „die Wirksamkeit Ihres Dr. White's **Augenwasser** muß ich sehr bewundern." u. s. w. u. s. w. u. s. w.